

Bescheid

I. Spruch

1. Auf Antrag der **KRONEHIT Radio BetriebsgmbH.** (FN 51810t beim Handelsgericht Wien), vertreten durch Höhne, In der Maur & Partner Rechtsanwälte OG, Mariahilfer Straße 20, 1070 Wien, vom 25.09.2012 wird gemäß § 74 Abs. 1 Z 3 iVm § 84 Abs. 1 und 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 102/2011, die durch den Bescheid der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) vom 06.12.2004, KOA 1.011/04-001, der Antragstellerin erteilte Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privatem terrestrischem Hörfunk, betreffend die verfahrensgegenständliche Funkanlage zuletzt geändert durch den rechtskräftigen Bescheid der KommAustria vom 30.01.2007, KOA 1.011/06-105, dahingehend geändert, dass die darin enthaltene Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der folgenden Funkanlage nach Maßgabe des beiliegenden technischen Anlageblattes gilt:

- Funkstelle KLAGENFURT 3, Standort Pyramidenkogel, Frequenz 103,7 MHz

Das beiliegende geänderte technische Anlageblatt bildet einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.

2. Hinsichtlich der in der Beilage beschriebenen Übertragungskapazität gilt die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 1. gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 mit der Auflage, dass diese nur zu Versuchszwecken ausgeübt werden darf und jederzeit widerrufen werden kann.

II. Begründung

Der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. wurde mit Bescheid der KommAustria vom 06.12.2004, KOA 1.011/04-001, eine Zulassung zur Veranstaltung von

bundesweitem privatem terrestrischem Hörfunk erteilt. Gleichzeitig wurde der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb von 28 Funkanlagen erteilt. In der Folge wurden der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. weitere Übertragungskapazitäten zum Ausbau der Versorgung im Rahmen der bundesweiten Zulassung zugeordnet, so insbesondere auch die Übertragungskapazität Funkstelle KLAGENFURT 3, Standort Pyramidenkogel, Frequenz 103,7 MHz (vgl. den rechtskräftigen Bescheid der KommAustria vom 30.01.2007, KOA 1.011/06-105).

Mit Schreiben vom 25.09.2012 beantragt die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. nunmehr betreffend die Funkstelle KLAGENFURT 3, Standort Pyramidenkogel, Frequenz 103,7 MHz, aufgrund der Abtragung des bestehenden Sendestandortes eine Standortänderung auf die Funkstelle KLAGENFURT 3, Standort Pyramidenkogel, Frequenz 103,7 MHz, mit geänderten technischen Koordinaten.

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen.

Die nähere technische Prüfung des Antrags hat ergeben, dass die beantragte Änderung technisch realisierbar ist. Durch die Standortänderung kommt es aufgrund der topographischen Gegebenheiten im gegenständlichen Gebiet zu keiner wesentlichen Änderung der Versorgungswirkung. Die beantragte Übertragungskapazität ist durch den Genf 84 Planeintrag „KLAGENFURT 3 (Pyramidenkogel) 103,7 MHz“ abgedeckt. Da der nunmehr beantragte Standort „KLAGENFURT 3 (Pyramidenkogel) 103,7 MHz“ vom koordinierten Standort abweicht, kann nur ein Versuchsbetrieb bis auf Widerruf bewilligt werden.

Da dem Standpunkt der Partei vollinhaltlich Rechnung getragen wurde und nicht über Einwendungen oder Anträge von Beteiligten abzusprechen war, kann im Hinblick auf § 58 Abs. 2 AVG eine weitere Begründung entfallen.

Es war somit spruchgemäß zu entscheiden.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen

hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 25. September 2012

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Truppe
(Mitglied)

Zustellverfügung:

1. KRONEHIT Radio BetriebsgmbH., z.Hd. Höhne, In der Maur & Partner Rechtsanwälte OG, Mariahilfer Straße 20, 1070 Wien, **amtssigniert per E-Mail an office@h-i-p.at**

zur Kenntnis in Kopie:

2. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, **per E-Mail**
3. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, **per E-Mail**
4. Abteilung RFFM im Haus

Beilage zum Bescheid KOA 1.011/12-025

1	Name der Funkstelle	KLAGENFURT 3																																																																																																																																		
2	Standort	Pyramidenkogel																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	Kronehit Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	w.o.																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	103,70																																																																																																																																		
6	Programmname	Kronehit																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E08 45		46N36 33	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	844																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	40																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	33,0																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	30,0																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-51,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	H																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>30,0</td> <td>29,3</td> <td>27,9</td> <td>28,0</td> <td>28,8</td> <td>28,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,0</td> <td>27,9</td> <td>29,3</td> <td>30,0</td> <td>29,3</td> <td>27,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,0</td> <td>28,8</td> <td>28,8</td> <td>28,0</td> <td>27,9</td> <td>29,3</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>30,0</td> <td>29,3</td> <td>27,9</td> <td>28,0</td> <td>28,8</td> <td>28,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,0</td> <td>27,9</td> <td>29,3</td> <td>30,0</td> <td>29,3</td> <td>27,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,0</td> <td>28,8</td> <td>28,8</td> <td>28,0</td> <td>27,9</td> <td>29,3</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	30,0	29,3	27,9	28,0	28,8	28,8	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	28,0	27,9	29,3	30,0	29,3	27,9	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	28,0	28,8	28,8	28,0	27,9	29,3	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	30,0	29,3	27,9	28,0	28,8	28,8	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	28,0	27,9	29,3	30,0	29,3	27,9	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	28,0	28,8	28,8	28,0	27,9	29,3	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	30,0	29,3	27,9	28,0	28,8	28,8																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	28,0	27,9	29,3	30,0	29,3	27,9																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	28,0	28,8	28,8	28,0	27,9	29,3																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	30,0	29,3	27,9	28,0	28,8	28,8																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	28,0	27,9	29,3	30,0	29,3	27,9																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	28,0	28,8	28,8	28,0	27,9	29,3																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
		lokal	A hex	5 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmittelübertragung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) VILLACH 5 107,6 MHz																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																														
22	Bemerkungen																																																																																																																																			